

HAPTIKUSS PRESENTS

Bedroom Air

Ausstellungskonzept für eine räumliche
Choreografie aus Körper, Garn, Fotografie und
Erinnerung.

Melinda Melcher alias Melinskaja

Fotografie: Johny Nemer · Konzeptstand 2026

KONZEPT ERSTELLT UNTER EINSATZ KÜNSTLICHER INTELLIGENZ (KI)

AUSSTELLUNGSKONZEPT



Vom ruhenden Körper zur bewegten Rüstung

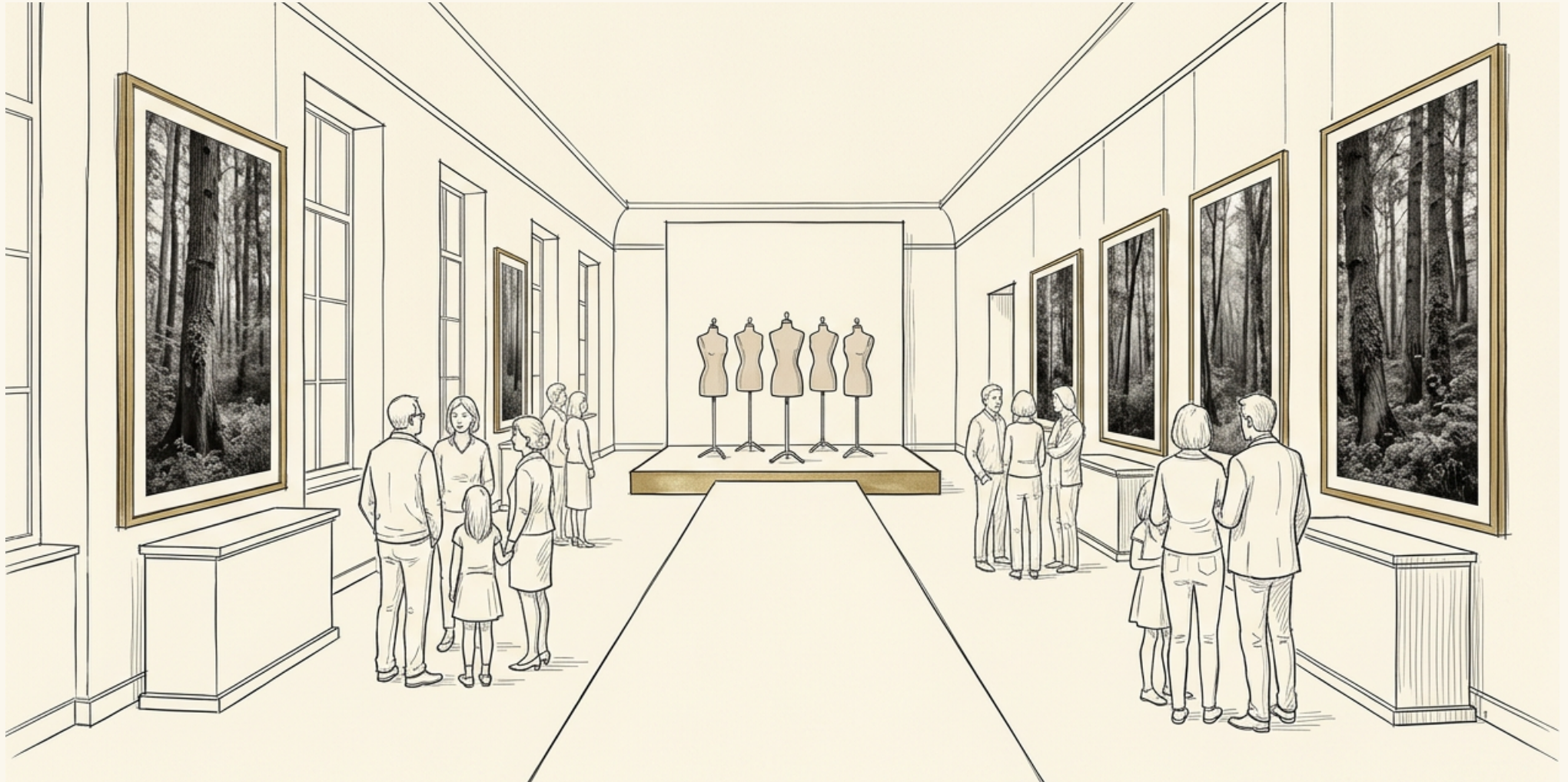
Am Beginn stehen fünf nackte Büsten auf einer kleinen Bühne: Körper ohne Biografie, Gewänder ohne Trägerinnen. Während der Schau treten sechs reale Modelle auf den Laufsteg. Mit jedem Körper, jeder Bewegung und jeder Haltung entstehen die textilen Rüstungen neu.

Die grossformatigen Schwarz-Weiss-Fotografien von Johny Nemer zeigen die Models später auf einer Waldlichtung — stehend oder liegend, einzeln und als Gruppe. Sie bilden das visuelle Gedächtnis der Performance und bleiben nach dem Lauf als ruhende Gegenwart im Raum.



VERBINDLICHE MATERIALREFERENZ

Ein langer Raum. Eine klare Sichtachse.



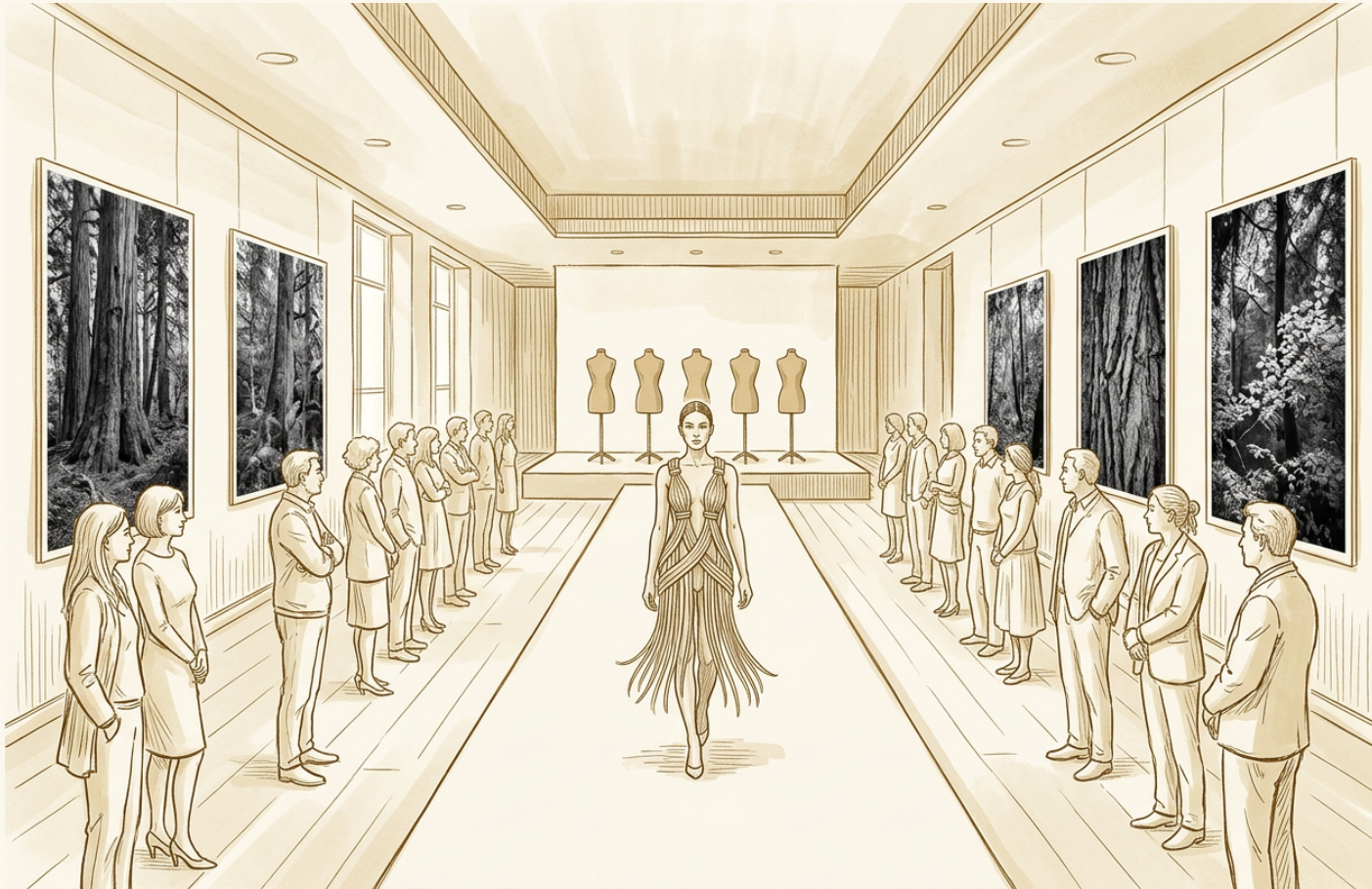
Natürliches Licht begleitet die Besucherinnen und Besucher entlang der Wände. Die Mitte bleibt offen: als Laufsteg, Blickachse und Begegnungsraum. Am Ende bündelt die kleine Bühne den Blick auf fünf zunächst nackte Büsten.

Sehen · Begegnen · Durchschreiten



Die Zeichnung beschreibt Beziehungen, keine festen Masse. Die Breite muss gleichzeitiges Betrachten, Begegnen und die Bewegung der Models ermöglichen. Die Wände tragen die fotografische Ebene; die Raummitte bleibt lesbar und frei.

Die Rüstungen betreten den Raum



Die Lauftegangansicht ist eine atmosphärische Konzeptskizze. Die dargestellten Personen sind keine Porträts der Models.

01

ANFANG

Fünf nackte Büsten markieren den Ausgangspunkt.

02

AUFTRITT

Sechs Models tragen die produzierten Rüstungen über den Laufsteg.

03

BEGEGNUNG

Das Publikum erlebt Material, Körper und Haltung in Bewegung.

04

NACHBILD

Die Fotografien halten die Rüstungen als eigenständige Bildserie fest.

Sechs Körper · sechs Haltungen



Ekaterina

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH



Lu

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH



Placida

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH



Sybille

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH



Katarina

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH



Moena

FOTO-MOCK-UP · PERSON NICHT PORTRÄTÄHNLICH

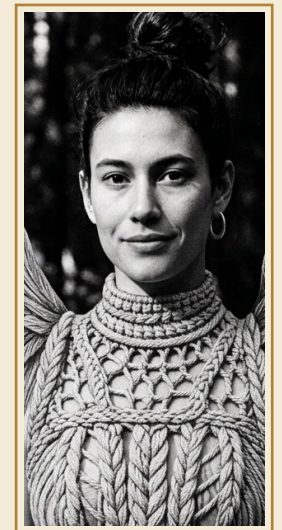
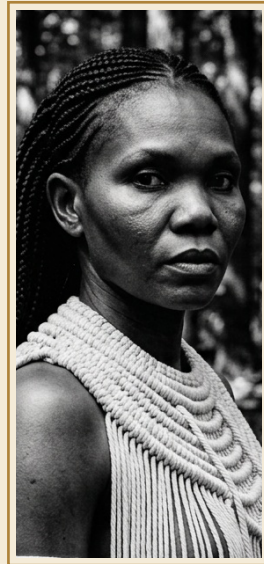
Gemeinsame Präsenz



Ekaterina · Lu · Placida ·
Sybille · Katarina · Moena

Die Gruppenstudie ist eine
Zeichnung, kein Foto: sechs
eigenständige Haltungen,
verbunden durch Ort und
Material. Die finale
Gruppenaufnahme entsteht
als reale
Schwarz-Weiss-Fotografie
von Johny Nemer.

Fotografie als ruhende Gegenwart



Die Bilder werden grossformatig und in hoher Qualität gehängt. Einzelaufnahmen wechseln mit der Gruppenaufnahme; unterschiedliche Formate erzeugen Blickrhythmus, ohne die klare fotografische Serie zu zerteilen. Das Publikum bleibt Teil der Ansicht — nicht als Dekoration, sondern als beweglicher Massstab.

Bedroom Air

KONZEPT, ZEICHNUNGEN & PRODUKTION DER GARNTHEILE

Melinda Melcher alias Melindskaja

FOTOGRAFIE

Johny Nemer · @johnynemer

MODELS

Ekaterina · Lu · Placida · Sybille · Katarina · Moena

Produktionsleitlinien

- 01 Länglicher, ausreichend breiter Raum mit natürlichem Licht.
- 02 Kleine Bühne mit fünf zu Beginn nackten Büsten.
- 03 Freie zentrale Lauf- und Sichtachse; Publikum entlang beider Seiten.
- 04 Sechs Einzelaufnahmen und eine Gruppenaufnahme als hochwertige Schwarz-Weiss-Fotografien; die Gruppe liegt bisher als Zeichnung vor.
- 05 Die Garnrüstung ist verbindliche Referenz für Material, Wicklung und Silhouette.
- 06 Raumdarstellungen bleiben skizzenhaft; nur die Fotografien sind realistisch.
- 07 Keine erfundenen Raummaße oder technischen Gebäudedetails.

DIESER ENTWURF DES AUSSTELLUNGSKONZEPTS WURDE MIT UNTERSTÜTZUNG KÜNSTLICHER INTELLIGENZ (KI) ERSTELLT.